

Neuigkeit | 20. Nachhaltigkeitsforum

Innovationspotenziale nachhaltigen Wirtschaftens

Beim 20. Nachhaltigkeitsforum der HWR Berlin diskutieren am 9. November 2020 Branchenvertreter/innen, Wissenschaftler/innen und Nachwuchsführungskräfte öffentlich ökonomische Zukunftslösungen.

18.01.2023

Das 20. Nachhaltigkeitsforum des Instituts für Nachhaltigkeit der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin fand am 09. November 2020 digital statt und beleuchtete Innovationspotenziale nachhaltigen Wirtschaftens

Branchenvertreter, Wissenschaftler & Nachwuchsführungskräfte entwickeln in interaktiven Workshops innovative Lösungsansätze für nachhaltiges Wirtschaften

Die globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts werden Wirtschaft und Gesellschaft in entscheidendem Maße prägen und verändern. **Nachhaltiges Handeln** entwickelt sich zur **Schlüsselkompetenz der Wirtschaft**, um zukunftsfähig und weiterhin wettbewerbsfähig zu sein. Unternehmen stehen ferner vor der Herausforderung die Nachhaltigkeitsprinzipien, auf denen die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beruhen, in ihre Nachhaltigkeitsstrategie einzubinden. Zielsetzung der 2030-Agenda ist es, die globalen Entwicklungsziele sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltig zu gestalten sowie Unternehmen eine Orientierungshilfe zu geben, ihre Ziele und Tätigkeiten auf eine nachhaltige Entwicklung auszurichten. Innovationen und **praxisnahe Handlungsansätze** müssen daher zielgerichtet entwickelt und umgesetzt werden, um nachhaltiges Wirtschaften dauerhaft zu ermöglichen.

Das **20. Nachhaltigkeitsforum** stellt sich der Herausforderung, **innovative Lösungsansätze interdisziplinär** in vier **Workshops „Mobilität & Tourismus“, „Bauen & Wohnen“, „Ernährung“ und „Konsumgüter & Textilindustrie“** am **09.11.2020 von 17:00 bis 20:00 Uhr** mit **Branchenvertretern, Wissenschaftlern und Nachwuchskräften** zu erarbeiten.

Ziel des Nachhaltigkeitsforums ist es, Einblicke in nachhaltiges Wirtschaften und innovatives Unternehmertum zu geben, **interaktiv** zu diskutieren und mögliche Handlungsansätze in Workshops **interdisziplinär** zu erarbeiten

Keynote Jan Bredack, Gründer von Veganz und erfolgreicher Unternehmer, zeigt Innovationspotenziale nachhaltigen Wirtschaftens auf

Als Keynote wird **Jan Bredack, Gründer und CEO von Veganz**, erwartet und über die nachhaltigen Unternehmensgründung von Veganz berichten. Jan Bredack wurde 1972 in Ostdeutschland geboren und startete seine Karriere in der Automobilindustrie. Innerhalb kurzer Zeit stieg er zum Leiter Vertrieb und Service für Nutzfahrzeuge in Deutschland auf. Im Jahr 2008 begann er, sich mit dem veganen Lebensstil zu identifizieren. Im Frühjahr 2011 gründete er die Firma



Veganz. Veganz wurde einer der drei nationalen **Finalisten** beim renommierten **Deutschen Gründerpreis**. Ende 2014 wurde Jan Bredack von **PETA Deutschland e.V. („PETA“)** **zur Person des Jahres** gewählt. Im Jahr **2015** **erhielt Veganz den PETA Progress Award für nachhaltiges Wirtschaften**. Das Unternehmen betreibt noch drei Supermärkte und ist mit ihrer Marke nach eigenen Angaben einer von **weltweit wenigen Vollsortiment-Anbietern für vegane Produkte**. Diese werden in **26 Ländern** an über 15.000 Point of Sales vertrieben.